



SITZUNG DER EUROPÄISCHEN NATURKOMMISSION (EuNat)

PROTOKOLL DER SITZUNG

Das zweite Treffen von EuNat im Jahr 2023 fand am 7. Oktober 2023 ab 1000 Uhr mitteleuropäischer Zeit per Zoom statt.

Teilnehmer

Für die EuNat und die INF-FNI	
Zentralkomitee	Stéphane Deschênes (Ko-Vorsitzender) - Vorsitz Sieglinde Ivo (Ko-Vorsitzende) Edwin Kilby (Vizepräsident, Sekretär) Dominique Dufour (Vizepräsident, Schatzmeister) Laurent Luft (Europa-Beisitzer) Filipa Gouveia Esteves (Verteidigerin des Naturismus)
EuNat	Sook-hwa Noh (Sportbeauftragte) Colin Mayotte (Leiter der Arbeitsgruppe Jugend)
Konto-Prüfer	Armand Ceolin Henri Hermans
Dolmetscher	Rainer Fickers Anne-Marie von Puttkamer
Technisch	Jessica Williamson

Für die Föderationen		Gewicht der Stimmabgabe
ÖNV (Österreich)	Manfred Maier	5
BN (UK)	Anne Nisbet	14
NFN (Niederlande)	Christine Kouman	31
SNU-UNS (Schweiz)	Martin van den Dries	8
FPN (Portugal)	Julio Gouveia Esteves	2
INA (Irland)	Colin Tierney	3
FEN (Spanien)	Ismael Rodrigo	7
FFN (Frankreich)	Viviane Tiar	16
FENAIT (Italien)	Gabriele Rossetti	6
FLN (Luxemburg)	Jean Peters	2
FENHU (Ungarn)	Gábor Szabó	4



DFK (Deutschland)	Marcus Hauss Christian Utecht	24
NOS (Serbien)	Goran Filopović	1
FBN (Belgien)	Frank Janssens	11
ZDNS (Slowenien)	Maja Penko	2
SNF (Schweden)	Niclas Bernstein	7

Beobachter/Gäste	
	Sönke Reise Claudia Kellersch

Vorläufig und technisch

Punkt 1 und 2 - Willkommen

Angesichts des kürzlichen Rücktritts des EuNat-Sekretärs wird Stéphane Deschênes den Vorsitz der Sitzung übernehmen.

Die beiden Co-Präsidenten des INF-FNI begrüßten die Teilnehmer des Treffens.

Der Vorsitzende bittet die Teilnehmer, sich bei ihren Beiträgen an ein Zeitlimit von drei Minuten zu halten.

Punkt 3 - Stimmgewichte

Die Stimmgewichtung der einzelnen Delegationen wurde überprüft und vereinbart.

Es wurde festgestellt, dass, obwohl dies das erste Mal war, dass eine vollständige Sitzung von EuNat online abgehalten wurde, die Abstimmungen und Entscheidungen genauso gültig sind, wie wenn die Sitzung persönlich stattgefunden hätte.

Punkt 4 - Demonstration des Abstimmungssystems

Die Online-Abstimmungsplattform (NemoVote) wurde vorgeführt und getestet und erwies sich als zufriedenstellend für die Auszählung der Mitgliederstimmen. Wenn eine Länderabstimmung erforderlich war, wurde die Versammlung um ein Handzeichen gebeten.

Punkt 5 - Wahl der Stimmzähler



Die Versammlung war sich einig, dass die Online-Abstimmung die Wahl von Stimmzählerinnen und Stimmzählern überflüssig macht.

Punkt 6 - Genehmigung der Tagesordnung

Verschiedene Anträge wurden nach Ablauf der Frist eingereicht und auf die Tagesordnung gesetzt.

Der ungarische Delegierte bat darum, seinen Antrag auf einen Zuschuss für eine FKK-Dokumentation in Ungarn zu ergänzen. Die Versammlung stimmte zu.

Der NFN-Delegierte bat darum, das Budget erst nach der Diskussion über die Subventionsanträge zu genehmigen. Die Versammlung stimmte zu.

Berichte

Punkt 7 - Bericht des EuNat-Sekretärs

In Abwesenheit eines EuNat-Sekretärs wies der Vizepräsident (Sekretär) auf einige der Veranstaltungen hin, die im Sommer stattgefunden hatten und die von EuNat finanziell unterstützt worden waren.

Die FFN-Delegierte bedankte sich bei EuNat für den Zuschuss für die Veranstaltung in Avignon im März, die ein großer Erfolg war und an der auch Teilnehmer aus anderen Ländern teilnahmen.

Punkt 8 - Arbeitsgruppe Jugend

Colin Mayotte, der Leiter der Jugendarbeitsgruppe, stellte deren Arbeit vor und wies auf die Schwierigkeiten hin, Freiwillige zu finden. Obwohl die Verbände während des Treffens in Bonn im März nachdrücklich ihre Meinung geäußert hatten, dass die Jugend wichtig sei, hatte keiner einen Vorschlag für einen neuen EuNat-Jugendvertreter vorgelegt, und die Arbeitsgruppe blieb klein. Während der Diskussion argumentierten die Delegierten, dass

- die Arbeitsgruppe Jugend sollte eine Liste mit kurz- und langfristigen Zielen vorlegen
- der Begriff "Jugend" muss möglicherweise besser definiert werden
- Andererseits war das Alter der Jugendleiter weniger wichtig als die Energie und die Ideen, die sie einbringen
- der Jugendbeauftragte sollte der gleichen Generation angehören wie die, die er anführt.

Die Verbände wurden nachdrücklich aufgefordert, mehr junge Mitglieder für die Arbeitsgruppe zu finden.



Punkt 9 - Bericht des Vertreters von EuNat Youth

Die langjährige Jugendvertreterin, Daniela Schleicher, hatte kürzlich aus beruflichen Gründen gekündigt. Ihr wurde für ihren Dienst gedankt. Ein Nachfolger war noch nicht gewählt worden.

Der Vorsitzende berichtete über die Frühjahrsrallye im Mai in Origan Village in Frankreich, die gut organisiert war, obwohl das Wetter enttäuschend war.

Punkt 10 - Bericht des EuNat-Sportbeauftragten

Aufgrund von Tonproblemen konnte die Sportbeauftragte ihren Bericht nicht mündlich vortragen. Sie hatte in den letzten Tagen Berichte über die Veranstaltungen des Sommers per E-Mail verschickt.

Konten

Punkt 11 - Status der EuNat-Konten

Der Schatzmeister stellte den Jahresabschluss vor und wies darauf hin, dass er zwar einen Bericht, aber keine Zahlen vom kürzlich zurückgetretenen EuNat-Sekretär erhalten hatte.

Punkt 12 - Präsentation des Haushaltsentwurfs

Dies würde erst nach den Anträgen auf Zuschüsse geprüft werden.

Punkt 13 - Bericht der Rechnungsprüfer

In Bezug auf die EuNat-Konten wurde die Sorge geäußert, dass in dem Betrag von 48.000 € mehrere Ereignisse fehlen und die Gefahr einer erheblichen Überschreitung der Ausgaben besteht.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Tagung in Bonn aufgrund von Dolmetscherproblemen das Budget deutlich überschritten hatte, dass aber inzwischen ein kostengünstigeres System eingeführt wurde, das erstmals auf dem 70.th Jahrestag der INF-FNI in Montalivet im September getestet wurde. Es wurde vorgeschlagen, dass die INF-FNI die Hälfte der Kosten der Überschreitung übernehmen sollte, wenn die Bonner Tagung ihr Budget überschritten hat, weil die INF-FNI eine neue Technologie getestet hat. Der Schatzmeister stimmte zu.



Punkt 14 - Entlastung der EuNat-Beamten

Dieser ständige Punkt wird auf der Sitzung im Jahr 2024 behandelt.

Ort der INF-FNI-Ereignisse

Punkt 15 - Schwimmgala und Pétanque-Turnier im Jahr 2024

Die Verbände wurden gefragt, ob es außer Le Havre noch andere Bewerbungen für die Schwimmgala 2024 gibt. Es gab keine.

Anträge

Antrag Nr. 1 - Änderung der Regeln für das Pétanque-Turnier, um gleichgeschlechtliche Paare zuzulassen - BN

Dieser Antrag war ursprünglich bei der Sitzung in Bonn eingereicht worden und wurde auf diese Sitzung übertragen. Damit würde die derzeitige Vorschrift gestrichen, dass die Teams im internationalen Pétanque-Turnier gemischte Paare sein müssen. In der Diskussion wurden die folgenden Punkte angesprochen:

- Viele Teilnehmer des Pétanque-Turniers in Ungarn haben den Wunsch geäußert, gleichgeschlechtliche Teams zuzulassen.
- Es sollte keine Diskriminierung im Naturismus geben
- eine Möglichkeit wäre, es zwei Jahre lang zu versuchen, um zu verhindern, dass es zu einer reinen Männerveranstaltung wird
- Pétanque ist keine Kraftsportart, daher sollte diese Änderung nicht zu einem Wettbewerbsvorteil führen.

Der Antrag wurde mit 137 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Der Antrag ist sofort wirksam und gilt für das Pétanque-Turnier 2024.

Antrag Nr. 2 - Ein strategischer Ansatz für die Verwendung von EuNat-Mitteln - Sekretariat

In diesem Antrag werden die Verbände aufgefordert, dem allgemeinen Ansatz zuzustimmen, der in dem Papier "Verwendung von EuNat-Mitteln zur Förderung des Naturismus: Ein strategischer Ansatz".

In der Diskussion wurden die folgenden Punkte angesprochen:

- im Oktober 2022 in Luxemburg eine Strategie vereinbart wurde
- Der künftige Ansatz sollte nicht nur darauf abzielen, Geld zu sparen, sondern es "intelligenter" einzusetzen. Das könnte bedeuten, das Geld anders zu verwenden,



z.B. durch gezielte Unterstützung kleinerer Verbände, um deren Mitglieder bei der Teilnahme an Veranstaltungen zu unterstützen, und durch Hilfe für Verbände, um FKK-Anhänger zu gewinnen, die noch nicht Mitglied sind, oder um Ländern zu helfen, einen Verband zu gründen, in denen noch keiner existiert.

- Die Erwartung, dass der ausrichtende Verband die großen Veranstaltungen finanziert, war unrealistisch.
- EuNat sollte aufhören, sich nur an traditionelle Veranstaltungen zu klammern und sich um die Schaffung neuer Veranstaltungen bemühen.
- das Strategiedokument eröffnet die Möglichkeit, dass wir einen Teil unserer Gelder verwenden könnten, um Mitglieder kleinerer Verbände bei der Teilnahme an Veranstaltungen zu unterstützen.
- Für kleinere Verbände ist es schwieriger, die gleiche Anzahl von Menschen und die gleiche Öffentlichkeitswirkung zu erzielen wie für größere Verbände, und sie haben auch nicht so viele Freiwillige.
- nicht alle unsere Veranstaltungen erscheinen auf der INF-FNI-Website; Informationen über sie sollten an den Vizepräsidenten (Sekretär) geschickt werden.
- Journalisten bei Veranstaltungen könnten unseren Aktivitäten mehr Aufmerksamkeit verschaffen.
- Zu viele Naturisten wissen nichts von unseren Veranstaltungen und die Verbände kommunizieren nicht ausreichend mit ihren Mitgliedern.
- der Antrag würde kleineren Föderationen die Möglichkeit geben, um Hilfe bei der Kommunikation zu bitten.
- es gab Befürchtungen, dass die Finanzierung von langjährigen Veranstaltungen gestrichen werden könnte.

Der Antrag wurde mit 113 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 23 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 3 - Beziehung zwischen EuNat und der INF-FNI - NFN

Dieser Antrag hätte zur Folge, dass EuNat formell zu einem Ausschuss unter der Aufsicht des Zentralausschusses wird, dass der EuNat-Sekretär den Vorsitz in diesem Ausschuss übernimmt und dass die Statuten und Regeln für EuNat nur mit praktischen Ausnahmen gelten.

In der Diskussion wurde argumentiert, dass

- der Antrag würde lediglich das umsetzen, was in der Praxis bereits Realität ist
- in der Tat hat EuNat seit seiner Gründung gut funktioniert



- die Beziehung zwischen EuNat und der INF-FNI muss klarer werden
- die Posten des Europa-Beurteilers und des EuNat-Sekretärs sollten zusammengelegt werden
- wenn der Antrag angenommen wird, wird der Kongress im nächsten Jahr aufgefordert, die notwendigen Änderungen an den Statuten und der Zusammensetzung des Zentralausschusses vorzunehmen
- die Änderung würde dazu beitragen, die Organisation insgesamt zu vereinheitlichen.

Der Antrag wurde mit 132 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 4 - Änderung der Sportfinanzierungsregeln - Sekretariat

Dieser Antrag würde

- (a) Streichung der Verpflichtung für Organisatoren von subventionierten Veranstaltungen, eine offizielle Teilnehmerliste vorzulegen
- (b) Streichung der Anforderung, dass mindestens drei Verbände an einer Veranstaltung teilnehmen müssen, um einen Zuschuss zu erhalten

Bei der Vorstellung des Antrags argumentierte der Vizepräsident (Sekretär), dass der erste Punkt aus Gründen des Datenschutzes und der Privatsphäre notwendig sei. Die Regel über drei Verbände sei angesichts der neuen Strategie, die vorsieht, dass die Veranstaltungen für internationale Teilnehmer offen sein müssen, nicht mehr erforderlich. Daraus folgt, dass die voraussichtliche Anzahl dieser Teilnehmer zwar ein Faktor bei der Entscheidung über die Gewährung eines Zuschusses sein wird, aber nicht mehr allein ausschlaggebend. Außerdem könnte ein Teil der EuNat-Mittel, die im Dokument "Strategischer Ansatz" vorgesehen sind, in Zukunft für andere Zwecke als die Bezuschussung von Veranstaltungen verwendet werden.

Der Antrag wurde mit 121 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 22 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 5 - Ein diskretionärer Fonds für den EuNat-Sekretär - Sekretariat

Dieser Antrag würde dem EuNat-Sekretär (jetzt Vorsitzender) einen auf 10.000 € begrenzten Fonds zur Verfügung stellen, der zwischen den EuNat-Sitzungen verwendet werden kann, vorausgesetzt, dass eine solche Verwendung nach Rücksprache mit den Kontokontrollleuren erfolgt, auf 4.000 € pro Auszeichnung begrenzt ist und den Verbänden berichtet wird.

In der Diskussion wurden die folgenden Punkte angesprochen:

- die Höchstbeträge von 10.000 € und 4.000 € waren zu hoch und sollten auf 5.000 € bzw. 2.000 € reduziert werden



- die Anforderung, die Kontenprüfer zu konsultieren, sollte in die Realität umgesetzt werden
- Diese Prämien sollten nicht dazu verwendet werden, bestehende Subventionen zu erhöhen

Eine indikative Abstimmung ergab eine Mehrheit für die Änderung des Antrags wie angegeben.

Der geänderte Antrag wurde mit 132 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 6 - Internationale Schwimmgala in Le Havre, 2024 - FFN

Dieser Antrag bezog sich auf die Bewerbung des französischen Naturistenverbands um die Ausrichtung der internationalen Schwimmgala im Jahr 2024 in Le Havre. Der Grundsatz, die Veranstaltung in Le Havre abzuhalten, war bereits auf dem Treffen in Bonn vereinbart worden.

Bei der Vorstellung des Antrags erklärte der FFN-Delegierte, dass sich die Kommunikation mit dem Rathaus von Le Havre aufgrund der Schließungen im August verzögert habe. Sie haben den Pool inzwischen genehmigt. Die Organisatoren warten immer noch auf Angebote für Hotels. Sie haben ein Angebot für den Saal für das Galadinner am Samstagabend. Der Rest wird mitgeteilt, sobald die Informationen verfügbar sind. Sie stellte sich vor, dass die Veranstaltung mit einem Zuschuss zwischen €9000 und €11.000 durchgeführt werden könnte.

In der Diskussion wurde argumentiert, dass

- Die EuNat-Reisekosten waren alarmierend hoch; es ist fraglich, ob es notwendig ist, dass mehrere Teammitglieder bei diesen Veranstaltungen anwesend sind
- die Frage für die heutige Sitzung war lediglich, ob die Veranstaltung genehmigt wurde; das Budget war eine separate Angelegenheit
- die Schätzung von FFN ergab Kosten von 150 € pro Teilnehmer (22.500 € für 150 Personen)

Da die endgültigen Zahlen noch nicht vorliegen, wurde vorgeschlagen, eine Entscheidung zu verschieben. Sie könnte im November von einer kleinen Gruppe, bestehend aus den Rechnungsprüfern, dem Schatzmeister und dem EuNat-Vorsitzenden, geprüft werden.

Es wurde vereinbart, die Entscheidung entsprechend zu verschieben.

Antrag Nr. 7 - EveryBody Festival - BN



Der BN-Delegierte argumentierte, dass diese Veranstaltungen den Naturismus für ein viel breiteres und jüngeres Publikum öffnen würden, einschließlich Minderheitengruppen, Menschen, die nicht etikettiert werden wollen, und Menschen, die noch nie zuvor soziale Nacktheit erlebt haben.

Sie bat darum, den Antrag in zwei Teile aufzuteilen: Der erste Teil beantragte einen Zuschuss von 2000 € für das EveryBody Festival selbst. Der zweite Teil beantragte 4.000 € für die Bereitstellung eines Bereichs für soziale Nacktheit bei den (ansonsten nicht-naturistischen) Shambala- und Wilderness-Festivals.

Es wurde festgestellt, dass beide Veranstaltungen auch für Nicht-Mitglieder von FKK-Verbänden offen sind, obwohl diese einen höheren Beitrag zahlen müssen. In Übereinstimmung mit den Regeln muss nach der Veranstaltung ein Bericht erstellt werden, in dem u.a. angegeben wird, wie viele Neulinge für den Naturismus gewonnen werden konnten.

Teil 1 Alle: Der Antrag wurde mit 143 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

Teil 2 Wildnis und Shambala: Der Antrag wurde mit 110 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 33 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 8 - Internationales Pétanque-Turnier - DFK

Dieser Antrag bezog sich auf die Bewerbung des Deutschen FKK-Verbandes (DFK) um die Ausrichtung des Turniers im Jahr 2024. Es wurde ein Zuschuss von 4.500 € beantragt.

Bei der Vorstellung des Antrags beantragte der DFK-Delegierte, die Entscheidung über die Finanzierung wie bei der Schwimmgala zu verschieben, da der Haushalt noch nicht vollständig vorbereitet sei.

In der Diskussion wurde die Frage aufgeworfen, ob es angesichts des unter Antrag Nr. 2 angenommenen strategischen Dokuments angebracht sei, das Pétanque-Turnier im Jahr 2024 abzuhalten, oder ob es auf 2025 verschoben werden sollte.

Es wurde beschlossen, die Angelegenheit vorerst auf die Frage zu beschränken, ob die Veranstaltung im Jahr 2024 in Deutschland stattfinden soll. Der Antrag wurde mit 58 Ja-Stimmen, 37 Nein-Stimmen und 27 Enthaltungen angenommen.

Zur Geschäftsordnung wurde die Frage nach der Gültigkeit der Abstimmung aufgeworfen, da sie nicht 50 % der Stimmen erhalten hatte. Der Vizepräsident (Sekretär) bestätigte, dass die Statuten eindeutig besagen, dass Stimmenthaltungen nicht gezählt werden und das Ergebnis daher gültig ist.



Antrag Nr. 9 - Sportveranstaltung in Hannover im Jahr 2024 - DFK

Dieser Antrag bezog sich auf eine geplante mehrtägige Sportveranstaltung mit einem FKK-Lauf, die im September 2024 in Hannover stattfinden soll. Es wurde ein Zuschuss von 4.000 € beantragt.

In Anbetracht der Tatsache, dass der Haushalt noch nicht vollständig vorbereitet war, zog der DFK-Delegierte den Antrag zurück und bat darum, ihn, wie die anderen verschobenen Anträge, zu einem späteren Zeitpunkt zu behandeln.

Antrag zurückgezogen.

Antrag Nr. 10 - Naturistische Spiele ohne Grenzen - NOS

Der serbische Delegierte räumte ein, dass der Antrag verspätet eingereicht worden war und kein Budget enthielt. Die Veranstaltung im Jahr 2023 hatte etwa 100 Teilnehmer aus mehreren Ländern der Region angezogen. Sie hatte die Möglichkeit angesprochen, die Mitgliederzahl auf dem Balkan zu erhöhen und vielleicht sogar eine montenegrinische Föderation zu gründen.

Es wurde über die grundsätzliche Unterstützung der Veranstaltung im Jahr 2024 abgestimmt und darauf hingewiesen, dass das Budget zu einem späteren Zeitpunkt geprüft werden muss.

Auf dieser Grundlage wurde der Antrag mit 88 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 15 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 11 - Sport- und Aktivitätstage - DFK

Aus ähnlichen Gründen wie bei den früheren Anträgen zog der DFK-Delegierte den Antrag zurück und bat darum, ihn zu einem späteren Zeitpunkt zu behandeln.

Antrag zurückgezogen.

Wahlen

Punkt 17 - Wahl für den Posten des EuNat Sekretärs/Vorsitzenden

Es wurden zwei Kandidaten nominiert: Christian Utecht (DFK) und Laurent Luft (FFN).

Christian Utecht gab bekannt, dass er aus familiären Gründen gezwungen war, seine Kandidatur zurückzuziehen.

Laurent Luft gibt eine kurze Erklärung ab und stellt sich vor.



Obwohl nur noch ein Kandidat übrig war, einigte sich die Versammlung einvernehmlich darauf, dass eine geheime Abstimmung stattfinden sollte. Die Delegationen wurden aufgefordert, dafür oder dagegen zu stimmen.

Laurent Luft wurde mit 141 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen gewählt.

Punkt 18 - Wahl für den Posten des EuNat Jugendvertreters

Da es keine Nominierungen für den Posten gab, fand keine Wahl statt. Es steht dem Zentralausschuss frei, jemanden bis zur nächsten Sitzung kommissarisch zu ernennen.

Andere Angelegenheiten

Punkt 19 - Informationen aus dem INF-FNI

Zu diesem Thema wurden keine Ankündigungen gemacht.

Punkt 20 - Präsentation der Ergebnisse der Konferenz über die Herausforderungen des Naturismus

Die Konferenz hatte während des EuNat-Treffens im März in Bonn stattgefunden, moderiert von Sönke Reise, dem Vorsitzenden von *GetNakedGermany*. Es hatten nützliche Diskussionen stattgefunden, aber der Zeitdruck hatte eine umfassende Diskussion der Schlussfolgerungen verhindert. Die Schlussfolgerungen wurden im Nachhinein verfasst und mit dem Moderator, Sönke Reise, abgestimmt. Sie waren auf der INF-FNI-Website unter der Registerkarte News abrufbar. Die Überschrift lautete, dass der Naturismus seine Botschaft effektiver verbreiten muss.

Sönke Reise bedankte sich bei den Teilnehmern der Konferenz.

Ungarischer Dokumentarfilm über Naturismus

Der Vorsitzende hat einen Video-Teaser/Trailer des ungarischen Dokumentarfilms veröffentlicht. Der ungarische Verband möchte einen Zuschuss von 3.000 € für die Nachbearbeitung des Films, einschließlich Untertitel, erhalten. Das fertige Werk soll die Länge eines Spielfilms haben: 90 bis 100 Minuten. Der Antrag wird zusammen mit den anderen zurückgestellten Anträgen geprüft.



Punkt 21 - Datum und Ort der nächsten Sitzung


Das nächste vollständige EuNat-Treffen soll 2024 in Mexiko stattfinden, zur gleichen Zeit und am gleichen Ort wie der Weltkongress. Das Datum und der genaue Ort werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Die Sitzung wurde um 1630 Uhr mitteleuropäischer Zeit geschlossen.



LAURENT LUFT

17. Oktober 2023



EDWIN KILBY



Aktualisierte Tagesordnung für die EuNat-Sitzung, Samstag, 7. Oktober 2023

ZOOM-link: <https://us02web.zoom.us/j/87901871723> Meeting ID: 879 0187 1723

Diese Tagesordnung ergänzt das detailliertere Dokument, das am 1. September verteilt wurde.

- 1.** Begrüßung der Teilnehmer. *Die Sitzung wird von Stéphane Deschênes geleitet.*
- 2.** Grüße von den INF-FNI-Präsidenten Sieglinde Ivo und Stéphane Deschênes
- 3.** vertretenen Stimmgewichte
- 4.** Demonstration des Online-Abstimmungssystems
- 5.** Wahl von zwei Stimmenzählern oder Vorstellung der Wahl – *Hinweis: Da die Abstimmung online erfolgt, ist dies möglicherweise nicht erforderlich*
- 6.** Genehmigung der Tagesordnung (einschließlich Ergänzung verspätet eingereichter Anträge)
- 7.** Bericht des EuNat-Sekretärs. *Angesichts des kürzlichen Rückzugs des ehemaligen EuNat-Sekretärs wird dieser Punkt kurz gehalten*
- 8.** Bericht der Jugendarbeitsgruppe
- 9.** Bericht des EuNat-Jugendbeauftragten. *Angesichts des kürzlichen Rücktritts des Jugendbeauftragten liegt keine Meldung vor*
- 10.** Bericht des EuNat-Sportbeauftragten Sook Hwa Noh
- 11.** EuNat 2023-Kontostand: 30.09.2023 - Fragen

Da noch nicht alle Buchungen für 2023 berücksichtigt sind, wird die Jahresrechnung 2023 erst in der EuNat-Sitzung 2024 verabschiedet.
- 12.** Vorstellung des Haushaltsentwurfs 2024 und Planung für die Folgejahre
- 13.** INF-FNI-Prüfer für das EuNat-Konto im Jahr 2023, Armand Ceolin / Henri Hermanns.

Die Prüfung der Einträge 2023 kann bis zum 30.09.2023 durchgeführt werden . Es findet eine Rücksprache mit den Prüfern statt.
- 14.** Die Entlastung der EuNat-Mitglieder (Blaschke, Schleicher und Noh) für das Jahr 2023 erfolgt erst bei der EuNat-Sitzung 2024.
- 15.** Festlegung/Nominierung der Austragungsorte für die INF-Schwimmmeisterschaften und die INF-Pétanque-Meisterschaften 2024 und ggf. 2025 entsprechend den eingegangenen Bewerbungen.



*Die Bewerbungen erfolgten auf schriftliche Anfrage des INF-FNI im September 2023 .
Auch Bewerbungen für das Jahr 2025 sind bereits jetzt herzlich willkommen.
Bewerbungsschluss 6. Oktober 2023*

16. Anträge und Fragen sowie Diskussionsanträge :

1. Regeln für das Pétanque-Turnier ändern – BN
2. Ein strategischer Ansatz zur Verwendung der EuNat-Mittel – Sekretariat
3. Beziehung zwischen EuNat und INF-FNI – NFN
4. Änderungen der Sportfinanzregeln – Sekretariat
5. Freier Fonds für den EuNat-Sekretär – Sekretariat
6. Internationale Schwimmgala in Le Havre – FFN
7. EveryBody Festival – BN
8. Internationales Pétanque-Turnier – DfK
9. Sportveranstaltung in Hannover – DfK
10. FKK-Spiele ohne Grenzen – NOS

17. Wahl zum EuNat-Sekretär

18. Wahl zum EuNat-Jugendbeauftragten

Nominierungen für die Stelle des Jugendreferenten können bis zum Beginn der Sitzung vorgenommen werden. Liegen keine Nominierungen vor, ernennt das Zentralkomitee nach der Sitzung vorläufig jemanden.

19. Informationen des INF-FNI

**20. Nicht vor 16:00 Uhr mitteleuropäischer Zeit (15:00 London-Lissabon; 10:00 Toronto)
Präsentation der Ergebnisse der Konferenz im März 2023 in Bonn**

Siehe diesen Link: <https://inf-fni.org/de/der-naturismus-muss-seine-botschaft-besser-verbreiten-so-das-fazit-der-konferenz/>

21. Datum und Ort des nächsten Treffens

Edwin Kilby

INF-FNI-Vizepräsident (Sekretär)

6. Oktober 2023